

## Anleitung: Confixx auf virtuellem Server installieren

Diese Anleitung beschreibt Ihnen, wie Sie das Debian-Confixx-Bundle auf Ihrem virtuellen Server installieren.

### 1. Schritt:

Rufen Sie die Adresse [www.vps-admin.de](http://www.vps-admin.de) in Ihrem Browser auf und geben Sie die entsprechenden Zugangsdaten ein. Die Zugangsdaten wurden Ihnen in der E-Mail von Ihrem Anbieter zugeschickt.

**» Login to virtual Server**

Benutzername   
Passwort

[Zugangsdaten vergessen?](#)

Anmeldeverfahren: Standard · [Sicher \(SSL\)](#)

Wählen Sie Ihre Sprache: [English](#) · Deutsch

### 2. Schritt:

Nur wenn Sie mehrere virtuelle Server bestellt haben, müssen Sie die folgenden Schritte für jeden virtuellen Server vornehmen. Ansonsten ist Ihr virtueller Server direkt ausgewählt. Möchten Sie einen anderen virtuellen Server wählen, klicken Sie in der linken Navigation auf „VPS wählen“. Danach können Sie einen virtuellen Server auswählen, indem Sie auf die dazugehörige VPS-Nummer an der linken Seite der Tabelle klicken.

**» VPS wählen**

Bitte wählen Sie zuerst einen VPS zur Verwaltung aus. Zum Sortieren der Tabelle (auf- bzw. absteigend) klicken Sie auf die jeweilige Spalten-Überschrift.

Filter:  in

<a href="#">VPS</a> ▾	<a href="#">Hostname</a>	<a href="#">IP</a>	<a href="#">Status</a>
<a href="#">596</a>		85.119.156.156	running

VPS pro Seite:

### 3. Schritt

Im Normalfall wird Ihrem virtuellen Server bei der Einrichtung von Ihrem Anbieter ein Hostname zugewiesen. Den Hostname sehen Sie in der Seite „Übersicht“ in der Zeile unter Ihrer VPS-Nummer. Sollte kein Hostname gesetzt sein. Muss dies vor der Grundkonfiguration vorgenommen werden.

Klicken Sie dazu in der linken Navigation auf „Hostname“ und tragen Sie im Eingabefeld den zukünftigen Hostname Ihres virtuellen Servers ein.

» **Hostname**

Mit diesem Formular ändern Sie den Hostnamen Ihres VPS. Gleichzeitig ändern Sie damit den Reverse-DNS-Eintrag für Ihre IP-Adresse.

85.119.156.156	v596.meinedomain.de	<b>Reverse-DNS und Hostname</b>
----------------	---------------------	---------------------------------

Speichern

Wichtig ist hierbei, dass der Hostname des virtuellen Servers wirklich gültig ist und existiert. Es kann sonst zu ernsthaften Problemen mit dem Empfangen und versenden von E-Mails sowie mit Confixx kommen.

### 4. Schritt

Standardmäßig ist auf Ihrem virtuellen Server unser Betriebssystem „Debian 3.1 / Confixx 3.0.9 Bundle“ installiert. Dies sehen Sie in der Seite „Übersicht“ in der Tabelle unter „Betriebssystem“.

Sollte dies nicht der Fall sein, klicken Sie in der linken Navigation auf „Betriebssystem“. Wählen Sie aus der OS-Template-Liste „Debian 3.1 / Confixx 3.0.9 Bundle“, klicken Sie die Checkbox „root-Passwort setzen“ und geben Sie ein beliebige Passwort ein, welches Sie sich merken können.

» **Betriebssystem**

Mit diesem Formular wechseln Sie das Betriebssystem Ihres VPS. Dabei gehen sämtliche Daten verloren. Bitte sichern Sie vorher alle Ihre Daten!

**Beachten Sie:** Nach der Neu-Installation ist Ihr VPS heruntergefahren. Sie müssen ihn noch [starten](#).

Neues OS-Template: Debian 3.1 / Confixx 3.0.9 Bundle ▼

Root-Passwort setzen

Root-Passwort

Wiederholen

Ausführen

Klicken Sie anschließend auf „Ausführen“, damit das Debian-Confixx-Bundle installiert wird. Der Vorgang kann einige Sekunden dauern.

### 5. Schritt

Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass auf Ihrem virtuellen Server als OS-Template „Debian 3.1 / Confixx 3.0.9 Bundle“ installiert ist, können Sie den virtuellen Server nun starten. Dies ist vergleichbar mit dem Hochfahren Ihres PC.

Klicken Sie dafür in der linken Navigation auf „VPS starten/stoppen“, wählen Sie „VPS starten“ und klicken Sie auf „Ausführen“.

» **VPS starten / stoppen**

Bitte wählen Sie eine Aktion aus und bestätigen Sie mit "Ausführen".

VPS starten  
 VPS stoppen  
 VPS neu starten

Ausführen

Sobald Sie auf „Ausführen“ klicken, wird der virtuelle Server gestartet. Dies überprüfen Sie z.B. in der Seite „Übersicht“, dort erscheint jetzt ein „Server running“ – Icon.

### 6. Schritt

Ihr virtueller Server ist nun aus dem Internet erreichbar, beginnen Sie also mit der Konfiguration. Diese wird bei Linux-Servern auf der so genannten root-Shell durchgeführt. Die root-Shell erreichen Sie nicht über vps-Admin, sondern über einen Shell-Client.

Laden Sie sich dazu das kostenlose Programm „PuTTY“ unter <http://www.chiark.greenend.org.uk/~sgtatham/putty/download.html> herunter.

#### For Windows 95, 98, ME, NT, 2000 and XP on Intel x86

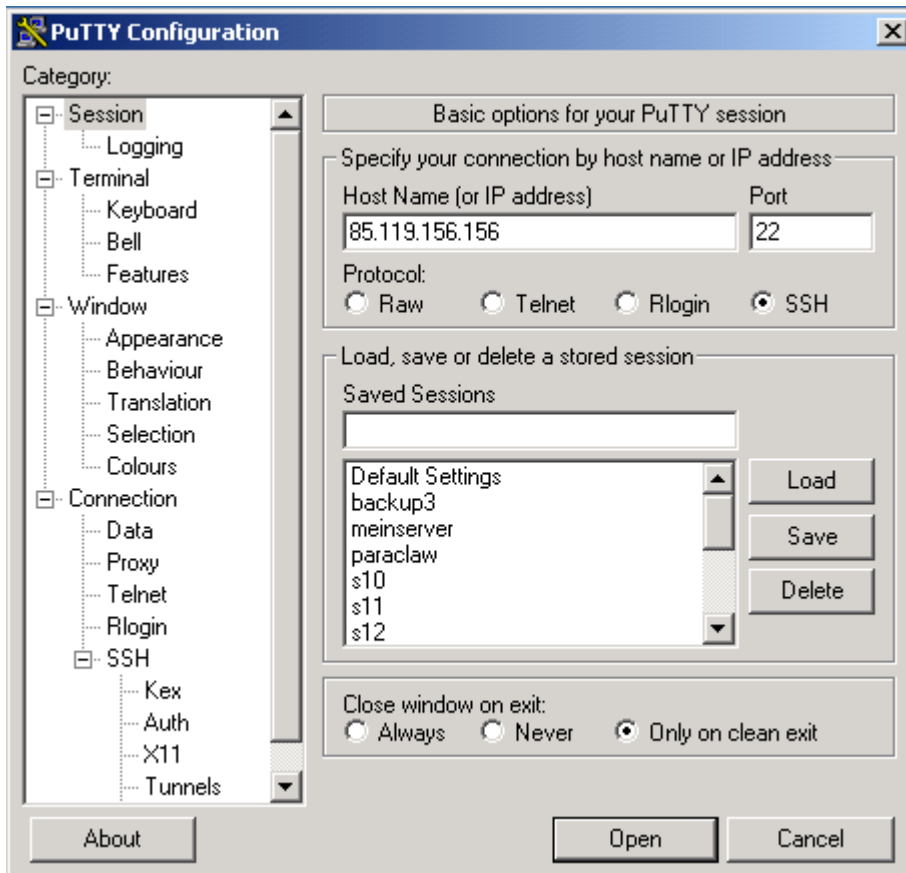
PuTTY:	<a href="#">putty.exe</a>	<a href="#">(or by FTP)</a>
PuTTYtel:	<a href="#">puttytel.exe</a>	<a href="#">(or by FTP)</a>
PSCP:	<a href="#">pscp.exe</a>	<a href="#">(or by FTP)</a>
PSFTP:	<a href="#">psftp.exe</a>	<a href="#">(or by FTP)</a>
Plink:	<a href="#">plink.exe</a>	<a href="#">(or by FTP)</a>
Pageant:	<a href="#">pageant.exe</a>	<a href="#">(or by FTP)</a>
PuTTYgen:	<a href="#">puttygen.exe</a>	<a href="#">(or by FTP)</a>

Wählen Sie PuTTY für Windows (im Bild rot markiert.)

## 7. Schritt

Nach dem Download können Sie PuTTY direkt starten (es gibt keine Installationsroutine).

Tragen Sie als „Host Name“ Ihre IP-Adresse ein, welche Ihnen per E-Mail mitgeteilt wurde, und wählen Sie als „Protocol“ „SSH“.



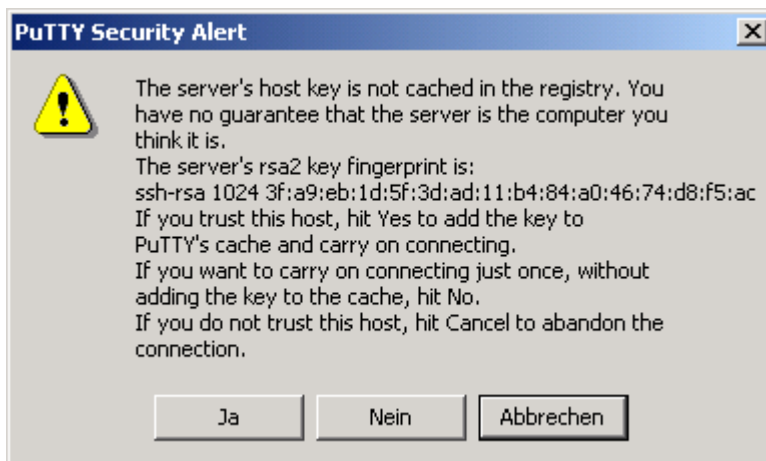
Klicken Sie anschließend auf „Open“.

Ein schwarzer Bildschirm erscheint – haben Sie einen Moment Geduld.

Sollte die Fehlermeldung „Network error: No route to host“ erscheinen, ist Ihr VPS wahrscheinlich nicht hochgefahren. Überprüfen Sie in vps-Admin, ob Ihr Server wirklich gestartet wurde.



Bei der ersten Verbindung zum Server erhalten Sie folgende Hinweis-Meldung:



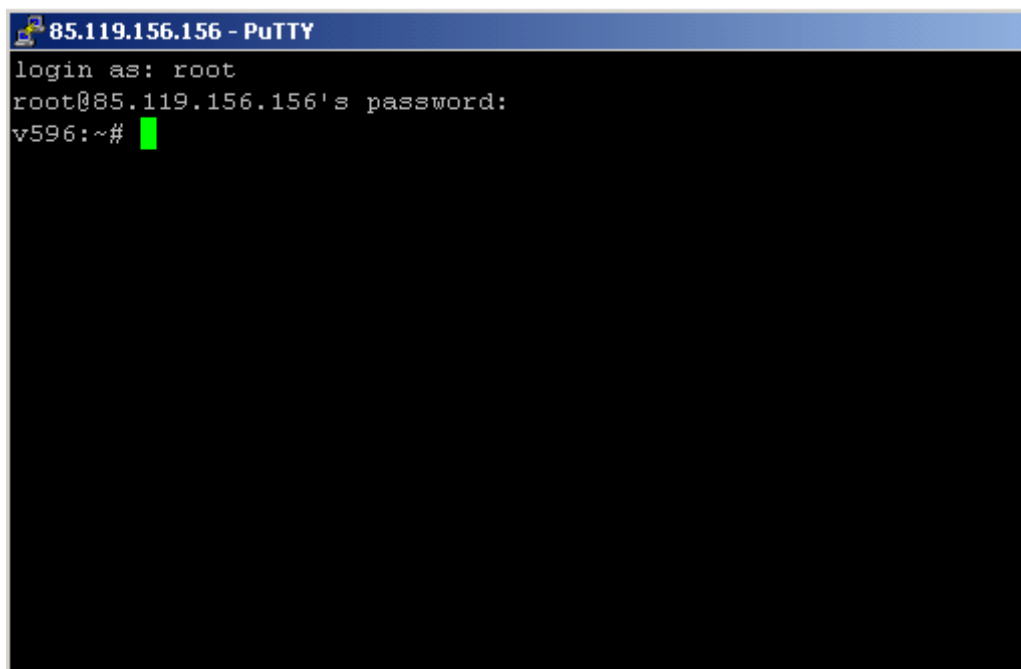
Klicken Sie auf „Ja“.

### 8. Schritt

Geben Sie `root` als Benutzername hinter „login as:“ ein.  
Drücken Sie die Taste [ENTER].

Geben Sie Ihr root-Kennwort ein, das Ihnen per E-Mail mitgeteilt wurde oder das Sie selbst beim Zuweisen des OS-Templates festgelegt haben. Beachten Sie, dass Sie aus Sicherheitsgründen nicht sehen, was Sie gerade eingeben. Drücken Sie nach der Eingabe die Taste [ENTER].

Nach dem erfolgreichen Login sehen Sie folgenden Bildschirm:



Wenn anstatt der dritten Zeile (Ihre VPS-Nummer) „DEBIANCONFIXX“ hinter dem Cursor steht, kehren Sie zu Schritt 3 zurück und überprüfen Sie, ob Ihrem virtuellen Server ein Hostname zugewiesen wurde. Beachten Sie bitte, dass nach der Änderung des Hostname der virtuelle Server neugestartet werden muss.

## 9. Schritt

Mit dem Befehl `./configure.sh` starten Sie das Programm zur Konfiguration Ihres virtuellen Servers. (Tipp: Um Befehle aus der Zwischenablage in PuTTY einzufügen, klicken Sie einfach auf die rechte Maustaste).

Das Konfigurationsprogramm ist selbsterklärend. Unsere Empfehlung ist jeweils groß geschrieben (J bzw. N). Drücken Sie einfach `[ENTER]` um die von uns empfohlene Einstellung auszuwählen.

**Unser Tipp:** Sie können später das Konfigurationsprogramm jederzeit erneut ausführen, um die hier vorgenommenen Einstellungen zu ändern.

Nach der Grundkonfiguration werden Ihnen alle wichtigen Daten zu Ihrem VPS angezeigt. **Notieren Sie sich diese unbedingt** (insbesondere das Confixx-Passwort!) und drücken Sie `[ENTER]`.

Führen Sie nun den empfohlenen Neustart durch um die Konfiguration abzuschließen.

## 10. Schritt

Nach dem Neustart können Sie nun in Ihrem Browser die Confixx-Administrationsoberfläche aufrufen. Geben Sie dafür Ihre IP-Adresse oder den Domainnamen mit vorgesetztem „**confixx.**“ in Ihren Browser ein.

Beispiel IP-Adresse: `http://85.119.156.156/`

Beispiel Domain: `http://confixx.v596.meinedomain.de/`

Geben Sie einen Benutzernamen und ein Kennwort ein.

Der Benutzername lautet **Administrator**.

Das Kennwort wurde Ihnen während der Konfiguration angezeigt

Sollten Sie sich Ihre Zugangsdaten während des Konfigurationsvorgangs nicht notiert haben, installieren Sie bitte Ihren virtuellen Server neu.